

Themenvorschlag für die Forschungsarbeit und Master-Thesis (Proposal)

Das Proposal ist eine ausführliche, schriftliche Darstellung des Themenvorschlags für das Forschungsvorhaben, das während des Studiums bearbeitet wird und das mit der Master-Thesis abschließt. Sie ist dem Zulassungsantrag als Anlage beizufügen.

Das Proposal soll die Fähigkeit und Motivation der Bewerberin bzw. des Bewerbers dokumentieren, eine wissenschaftliche Themenstellung zu formulieren und zu bearbeiten.

Das ist dann der Fall, wenn

- im Proposal eine für die Disziplin relevante Fragestellung in ihrer Spezifik umfassend, systematisch und detailliert beschrieben und hinsichtlich des betreffenden Entwicklungs- und Erkenntnisstandes im jeweiligen Fachgebiet detailliert begründet ist,
- die Bearbeitung der Fragestellung zu neuen Erkenntnissen in der anwendungsbezogenen Forschung und Entwicklung zu führen verspricht und damit einen Beitrag zur Erweiterung des derzeitigen Standes des betreffenden Fachgebiets erwarten lässt,
- die zur Bearbeitung der Fragestellung zu verwendenden Methoden hinsichtlich ihrer Angemessenheit und Zielführung im Detail schlüssig erläutert und kritisch diskutiert sind,
- die zur Bearbeitung der Fragestellung im Verlaufe des Masterstudiums anzueignenden Kompetenzzuwächse der Bewerberin bzw. des Bewerbers in Umrissen beschrieben sind.

Vorgehen bei der Betreuungszusage

1. Für die Betreuungsanfrage wenden sich die Studieninteressenten mit ihrem Themenvorschlag an die bzw. den für die jeweilige Themenstellung verantwortlichen Professorin bzw. Professor des Studiengangs. Die Vorstellung des Themenvorschlags erfolgt in der Regel in einem mündlichen Gespräch des Studieninteressenten mit der bzw. dem künftigen Betreuerin bzw. Betreuer (Mentor) der Forschungsarbeit/Master-Thesis an der FH Potsdam. Bei einer Betreuungszusage kann ein Zulassungsantrag eingereicht werden. Die jeweiligen Bewerbungsfristen sind hierbei zu berücksichtigen.
2. Erfolgt die Vergabe des Studienplatzes über eine öffentliche Ausschreibung des Master-Themas bewerben sich die Studieninteressenten mit dem Zulassungsantrag und den erforderlichen Unterlagen bei der/dem jeweilig verantwortlichen Hochschullehrer/in. Bei Erfüllung der formalen Zulassungsvoraussetzungen nehmen sie an einer Eignungsfeststellungsprüfung an der FH Potsdam teil. Diese besteht aus der Präsentation einer auf das Thema bezogenen Hausarbeit, einem Gespräch vor der Zulassungskommission und ggf. der Vorlage von Arbeitsproben. Das Thema der Hausarbeit bezieht sich inhaltlich auf das Thema der ausgeschriebenen Master-Forschungsarbeit und wird rechtzeitig bekanntgegeben. Das Ergebnis des Auswahlverfahrens wird der Bewerberin bzw. dem Bewerber schriftlich mitgeteilt.

In beiden Fällen ist eine schriftliche Betreuungszusage Voraussetzung für die Immatrikulation.